

DACKELBLUT



KAPU

ZINE

Hallo; dies ist eine Einleitung. Inhaltlich sollte vermittelt sein, daß in dieser Kolumne auf österreichische Tonträger/Fazines/Videos aufmerksam gemacht wird, daß es auch eine Bonjour!-Radiosendung gibt (Radio FRO, Montag, 20.00), und daß ihr vorher genanntes Zeugs schicken sollt. Wurde das dementsprechend mitgeteilt? Ich hoffe doch, mehr gibt es diesmal nicht zu sagen, also...

Kapu, Kennwort BONJOUR!, Kapuzinerstr.36, 4020 Linz

THE GIFT beyond

Angelphone/Crombach/Kantor,
p.o. Box 920, 1011 Wien

Die Sache mit der Theatralik ist, daß man sich ihr nicht entziehen kann. Nicht wirklich. Meint: Niemand braucht sich zu schämen wenn es Phasen gibt wo das allerpassendste, sagen wir mal: die neue Nick Cave sein kann. Das ist Ok., ehrlich. Ein cooler Pathos mit Passion und Seele (kein U2 Christenscheiß!), schadet nichts von Zeit zu Zeit.

The GIFT üben sich im advanced Songwriting (Keyboards, vertrackte Songstrukturen u.m.), mit Hang zum, wie soll ich sagen, fast bluesigem Feeling. Schön kitschig-tiefer Gesang und alles recht ruhig gehalten. Songs wie „Badlands“ kommen mit viel Soul daher und setzen sich im Kopf fest, nach und nach. Im MTV läuft gerade „to love somebody“, intoniert von Gallon Drunk, und ich denke mir: „auch nicht so weit weg“. Auf jeden Fall kein Grufti-Scheiß! Nicht daß mir da jemand auf falsche Gedanken kommt. Mehrmals hören macht richtig gut.

Irgendwo zwischen Bad Seeds und Gallon Drunk. Hat da wer Tindersticks gesagt?

Huckey

MONOCHROME BLEU Done

Ixthuluh,

Wr. Bundesstr.38, 4061 Pasching

MONOCHROME BLEU sind wie ein alter Bekannter der in regelmässigen unregelmässigen Abständen auftaucht und sich angenehm bemerkbar macht. Beinahe hätte man sie vergessen, da präsentieren sie sich wieder im richtigen Moment. Die

neue CD heißt Done, und sie gehen die Sache sehr entspannt an. Luftige Beats gekonnte Melodieführung und feine Gesangslinien ergeben einen eigenen unverkennbaren Sound. Relaxed, flächig und meistens easy to listen to. Die Kompositionen gehen, wie selbstverständlich, zielsicher an weaker Muzak vorbei und verbleiben mit elegantem, stimmungsvollem Eindruck. Der ein oder andere Refrain entpuppt sich als schlicht unwiderstehlich (höre z.B. „good view“). Ich neige dazu sie im modernem Sinne als Popband zu sehen. Von den Beats bis zu den Songstrukturen ist hier eigentlich nichts kategorisierbar. Gut so. Versteckte und offensichtliche „hits“ geben sich die Hand und kommen prächtig miteinander aus. Gearbeitet wird mit altbekanntem Rezept, wie das MB ja schon praktizierten als z.B. die „elektronische“ vs. „nicht elektronische Musik“-Debatte noch nicht losgetreten war. MB haben nämlich immer beides gekoppelt, als ob sie gewußt hätten, daß die Art des Instruments nie die Frage war und nie sein kann. Soll man hier wegweisend dazu sagen? Der Ansatz stimmt auf alle Fälle. Ich bin wie immer sehr zufrieden mit dem was einem von dieser Band geboten wird. Zwischen den Stühlen und deshalb doppelt schön zu genießen. Ciao, und schaut bald wieder vorbei. Huckey

THE VOICE CONNECTION up to now

Jutta Roitinger, Gärtnerstr.17, 4020 Linz
Funky Pop Tunes, gar nicht mal so schlechter Gesang. Geht schwer ins Kommerzielle. Ist halt so Austro-Ö3-Pop. Vergleichbar mit Acts wie

Espresso oder Ähnliches. Nicht wichtig, aber tut auch nicht weh. Hilft's nichts so schadet's nichts. Aber wer außer Ö3 will so was haben? Mir soll's recht sein. Mehr muß an dieser Stelle nicht darüber gesagt werden.

Huckey

CLEAREOL Inside

CD, ATS-Rec.

CLEAREOL aus Pettenbach/ÖÖ setzen sich mit ihrer ersten CD „Inside“ gekonnt und bewußt zwischen die verschiedenen Musikstilstühle. Der größte Teil ihres Sitzfleischs ruht auf einem soliden Metallsessel, METALLICA'scher (mittlere) Prägung, hinzu kommt ein leicht jazziger Barhocker, auf dem etwa die Posaune auf der Instrumentalnummer „Dezember“ eingespielt worden sein könnte. In den Refrains zeichnet sich ein Popstockerl ab (z.B.: Superficial Life), das Inside überraschend eingänglich macht. Hab ich mich von ihrem Demo nicht sonderlich begeistern lassen, so kann ich das hier nicht mehr behaupten: insgesamt ein in sich stimmiges Album, daß in der Metal-Szene sicher noch für Aufsehen sorgen wird und auch darüberhinaus empfehlenswert ist.

daniel

HARDBOILED Tirol Sampler

DoppelCD (Postfach 53, 6063 Rum)

Mit Geld der GPA und der „European Commission for Education, Training and Youth“ (also so ca. das Eurounterrichtsministerium) wurde diese Doppel CD von einer IG Bands herausgebracht. Insgesamt werden 24 Bands aus Tirol vorgestellt,

von denen sich die meisten den verschiedensten Metal-Spielarten verschrieben haben, so etwa CHAOS WORKS, die ihre Musik selbst als „Melodic-Power-Metal“ bezeichnen und sich einer „New Wave of Austrian Heavy Metal“ zugehörig fühlen. Ausnahmen sind eher selten, so etwa LORRY BOX, die eine nette Indiepop Nummer abliefern, TBC WHAT (Punk-Rock, Marke BRD 1983), PANAROMA und PHILADELPHIA (schräger than schräg), oder (SIC!), die ein wenig nach DIE BRÜDER klingen. Um stolze 219 öS + Porto.

daniel

PATHETIC Tape

Werner Freinbichler, Liefering-
Hauptstr.57,5020 Salzburg)

Nun,Salzburg ist ja bekanntlich die Metal-Hochburg Österreichs und daran wollen Pathetic wohl auch nichts mehr ändern.

Das Schlagzeug brettert dahin,auf der Gitarre wird auf und ab gefiddelt(die wird scheinbar zum w... mißbraucht) und über den Gesang(?) will ich mich erst gar nicht auslassen,der hört sich an,als würde da noch etwas im Hals stecken.....(Texte sind Teufel noch mal auch keine abgedruckt)

Insgesamt kommen Pathetic dann doch sehr pathetisch daher und dürften in diesem Genre nicht die böseren sein.

Anatol

Mrs.GRADESH Tape

(Bernhard Wegner,Bethlehemgasse
2/16,8020 Graz)

Mrs.Gradesch ist eine 8-köpfige Be-Pop-Soul-Funk-Rock Band aus Graz und gehen dabei recht herzhaft und professionell

ans Werk.Trompete,Synti.....alles dabei.

In den 80ern wären Mrs.Gradesch Stars in den Discos gewesen und Mr.Brown hätte sie auf Tour mitgenommen.HUHU.

Anatol

HIROSHIMA Tape

(Michael Wunderer,
Rettenbachwaldstr.20e, 4820 Bad Ischl)

Die Kurortler brauchen sich im ländlichen Bad Ischl nicht mehr allein zu fühlen.Fürs Jungvolk gibts jetzt Hiroshima.

Mit verstimmter Gitarre und einer Stimme,die mich an Alice Donut

erinnert,krachen Hiroshima ordentlich drauf los.

Den Namen Nirvana kennen die Jungs zwar sicher,doch driften sie (fast) nie in dieses Klischee ab,so daß ich sie jetzt mal mit Chokebore und Seaweed vergleiche.

Aus di Buam kent nu wos werd'n!

Anatol

KÄTHECORE Tape

(Ronald Janisch,
Siebenbrunnenpl.2/10, 1050 Wien)

Punk as fuck! Käthecore ist eine junge,politisch engargierte HC/Punk-Band aus dem EKH-Umfeld,die mich live schon zweimal im Kanal überzeugen konnte.Leider haben sie uns ein Tape mit nur zwei Liedern

geschickt,womit mir nicht wirklich geholfen ist.

Egal jetzt! Knüppel aus dem Sack,...Käthecore prügeln drauf los.Agressiv,schnell...Old School HC halt,wobei sich das spärlich eingesetzte Saxophon nur positiv auswirkt.

Live erinnerten sie mich immer ein wenig an Nation on Fire,wie auch an die Grauen Zellen.

Ich freue mich auf mehr.

P.S.:Käthecore lieferten mit einem Song auch ihren Beitrag zum „...und keiner weint mir nach“ 7" Sampler,auf Sacro Egoismo erschienen und dort erhältlich.

Anatol



„Also ehrlich jetzt, ich war wirklich nur einmal in der Kapu und getanzt hab ich auch nicht.

Da ist mir natürlich kalt geworden und da hab ich mir dann so ein Kapu-Shirt gekauft.“

Jeder trägt es, jeder will es.

Zu haben nur bei uns in der KAPU um glatte 100,- öS.

!NEUERÖFFNUNG!

ZARATA

CAFE ★ KAPUZINERSTRASSE 36, 4020 LINZ
TÄGLICH GEÖFFNET VON 18:00 - 4:00 UHR

Do. 1. Mai: ERÖFFNUNGSFEST ab 14:00 Uhr

Andi Wahl liest & Duffy Duck prügelt Adolf H.

21:00 Uhr AnarchophobiA & Kulta Dementia

Fr. 2. Mai: Flowers in concrete & 68 Dreadlocks & Sore im Beisl!

Sa. 3. Mai: Bonjour: Bands aus dem Triebwerk (Wr. Neustadt)

Do. 8. Mai: Rubbish heap & Trümmer sind Steine der Hoffnung

Sa. 17. Mai: Dackelblut & Painted thin & Kurt

Do. 22. Mai: DJ's: Hip-Hop, Drum&Bass

Fr. 23. Mai: Electric Pudel House

alle Veranstaltungen in der KAPU!

**Der KV KAPU freut sich
auf feuchtfröhliche
Stunden & wünscht
revolutionären Erfolg!**

iNEUERÖFFNUNG!

Donnerstag 8.5.

rubbish heap

+

TRÜMMER SIND STEINE DER HOFFNUNG

Die **TRÜMMER** kennen wahrscheinlich sowieso alle: gediegener, durch jahrelange Bühnenerfahrung aller Mitglieder äußerst kompakter Punk-Rock mit deutschen Texten, intensiv vorgetragen, direkt ins Herz. Ihre Debut LP "Es fehlt nur noch eine Revolution" ist zwar erst im September erschienen, doch TSSDH stecken bereits mitten in den Vorbereitungen für einen neuen Tonträger. Dementsprechend viele neue Nummern warten daher auf ihr Debut.

Die Band aus Antwerpen zählt zu den größten Hoffnungen der belgischen Hardcoreszene. Live bestechen **RUBBISH HEAP** durch kompromislose Härte und Intensität. Metalisch angehauchter Hardcore, der erfrischend aufzeigt, daß es abseits vom Headbangersball-Gepose und den unzähligen stumpfen "Ich wollt ich wär in NY geboren"-Combos, eine eigenständige Sprache musikalischer Brutalität gibt. Mit ihrer auf CONSPIRACY Rec. erschienenen EP "Path of Lies" im Gepäck kommen RUBBISH HEAP nun zum ersten Mal in unsere Gefilde.

Samstag 17.5.

DACKELBLUT

+ Painted Thin + Kurt

Diese Menschen haben Stil. Guten Stil. Das wichtigste ist: "schützen und fördern" (LP-Titel). Ja, aber was denn? Punk.

Scheißpunk. Diese Menschen haben Vergangenheit und essen nur das beste. Da trennt sich die Spreu vom Weizen. Ob SLIME ein Fehler war steht bei denen nicht zur Debatte. Kein Wunder, sind ja auch in Bands wie "ANGESCHISSEN", "DAS MOOR" und "BLUMEN AM ARSCH DER HÖLLE" gewesen. Das ist hier und jetzt. Da werden Positionen bezogen. Rentierfleisch gefällig? Oder vielleicht ein Saunaauflauf aus dem Punkkübel. Egal was passiert, so überlebt Punk '97 und ewig. Die letzte Band die noch eine Gitarre in die Hand nehmen darf (Wöli). Wer will denen noch was vormachen? Wer will die aufhalten? Halt's Maul Deutschpunk. Huckey

PAINTED THIN aus dem I Spy Propagandhi Umfeld aus Kanada, Winnipeg. Melodischer, abgeklärter Punk mit College-Rock Einflüssen. Die letzte Platte „Small acts of love and rebellion“ erschien auf dem Hamburger Label „the company with the golden arm“

KURT arbeiten mit dem X-Mist-Label (Ex-Label von Seven Sioux) zusammen und sind auch hier mit dabei.

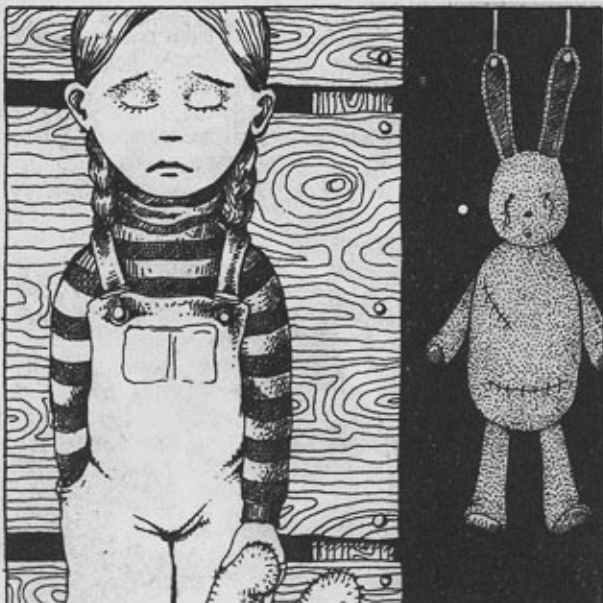
KAPU - MAI 97

Donnerstag 22.5.

SITUATIONEN 22.5

Es erwartet Sie ab 20 Uhr: Nichts! Absolut Nichts. Nichts als die rufftesten & tufftesten Skunk-Beats. Der funky Shit halt. Doch Sie, Sie sehen immer nichts - dahinter. Wenn Sie das Donnerstag-Massive zu schätzen wissen, soll heißen: Ihre Arschbacken wackeln (& den Kopf, ah), dann gibt es als Belohnung die Situationen- Dosis monatlich, von nun an. Mit wechselnden Themen, Djehs und Live-Acts. Kommuniziert & laßt uns wissen, was anliegt... (nächstes Monat Electro/Dub).

Heute: Eine Reise zwischen HipHop und Drum&Bass. Zeitgemäß.



Im Saal: Drum&Bass: DJ Mogli (drum&basser aus Wien, legt auch bei den Tribe Vibes (FM 4) sein D&B-Verständnis den Baß-Headz nahe).

Im Cafe ZAPATA00: Hip-Hop: Dandaman, Flip, Dosiz & Guests

als Lückenbüsser, das multi-funktionale KaPuSoundSystem - mit der einsamen, armen, ente; den Laimas, dem Pezsi & vielleicht auch mit Dir. Tja, mögen die Drums & der Baß mit Euch sein.

Freitag 30.5.

Anthony Manning live, Irdial, UK
Sound- und Beatlandscapes mal ganz anders
nachzuhören auf der letzten Doppel-LP „Chromium Nebulae“
Swamp Swallow live
Sideprojekt von Fuckhead & Clouds over Chrysler
DJ's **Elektrohood**, (Fuckhead-Support, Wien)

WE RULE!

Freitag 23.5.



Electric Pudel House

Sie haben schon oft von dem legendären "GOLDEN PUDEL KLUB" gehört und davon geträumt, daß ihr Betrieb ähnlich interessant und sensibel wirken könnte? Wir können ihnen zeigen wie das geht. Wir kommen einfach mit Sack und Pack zu Ihnen und motzen Ihre Gastronomie auf. DJ's aus dem Hause PUDEL kommen für eine Abend mit Platten, Licht, Rauch und Computern und Samplern in Ihre Stadt und rocken Ihre People mit House, Hop, Raggae, Soul und Easy Brain Independance. Sie werden staunen wie Ihre Bilanzen nach oben gehen. Das ist Ihre Chance. Disco at its best. Na dann machen sie's mal gut. Ihr PUDEL TEAM

Ablauf des Abends: Klar sein muß - Diese Veranstaltung ist eine "ganzer Abend Sache". Es wird von mehreren Parteien aufgelegt, es gibt einen "Live Auftritt" & eine "Talk Show".

Die Beteiligten: Schorsch Kamerun & Rocko Schamoni (als D.J.s, zuständig für Talk & Terror, sowie als Live P.A: CONNECTION POINT), D.Jane Kendi Tenk (Jessica), zuständig für Electro und Drum & Bass, Spackomat (Carsten), zuständig für Soul & Spunk, Cumpadre ES., zuständig für House.